

# Gottes Sohn ist kommen

II.

aus

Geistliche Lieder auf gewöhnliche Preußische Kirchen Melodeyen

von

Johannes Stobäus Grudentinus

(1580=1646)

Discantus

1. Got = tes Sohn ist kom = men uns al = len zu  
 2. Er kommt auch noch heu = te und leh = ret die

Altus

1. Got = tes Sohn ist kom = men uns al = len zu  
 2. Er kommt auch noch heu = te und leh = ret die

Tenor

1. Got = tes Sohn ist kom = men uns al = len zu from =  
 2. Er kommt auch noch heu = te und leh = ret die Leut =

Quinta Vox

1. Got = tes Sohn ist kom = men uns al =  
 2. Er kommt auch noch heu = te und leh =

Bassus

1. Got = tes Sohn ist kom = men uns al = len zu  
 2. Er kommt auch noch heu = te und leh = ret die

D

1. from = men hier auf die = se Er = = den  
 2. Leu = te wie sie sich von Sün = = den

A

1. from = men hier auf die = se Er = = den  
 2. Leu = te, wie sie sich von Sün = = den

T

1. men hier auf die = se Er = den  
 2. te, wie sie sich von Sün = den

Q

1. len zu fro = men hier auf die = se Er = = den  
 2. ret die Leu = te, wie sie sich von Sün = = den

B

1. from = men hier auf die = se Er = = den  
 2. Leu = te, wie sie sich von Sün = = den

D

1. in ar = men Ge = bär = den, dass er uns  
 2. zur Buß sol = len wen = den, von lrr = tum

A

1. in ar = men Ge = bär = den, dass  
 2. zur Buß sol = len wen = den, von

T

1. in ar = men Ge = bär = den, dass er  
 2. zur Buß sol = len wen = den, von lrr =

Q

1. in ar = men Ge = bär = den, dass er uns von Sün =  
 2. zur Buß sol = len wen = den, von lrr = tum und Tor =

B

1. in ar = men Ge = bär = den, dass er uns  
 2. zur Buß sol = len wen = den, von lrr = tum

D

1. von Sün = de frei = e und ent = bin = de.  
 2. und Tor = heit tre = ten zu der Wahr = heit.

A

1. er uns von Sün = de frei = e und ent = bin = de.  
 2. lrr = tum und Tor = heit tre = ten zu der Wahr = heit.

T

1. uns von Sün = de frei = e und ent = bin = de.  
 2. tum und Tor = heit tre = ten zu der Wahr = heit.

Q

1. de frei = e und ent = bin = de.  
 2. heit tre = ten zu der Wahr = heit.

B

1. von Sün = de frei = e und ent = bin = de.  
 2. und Tor = heit tre = ten zu der Wahr = heit.

3. Die sich sein nicht schämen  
 und sein' Dienst annehmen  
 durch ein' rechten Glauben  
 mit ganzem Vertrauen,  
 denen wird er eben  
 ihre Sünd wergeben

4. Denn er tut ihn' schenken  
 in den Sakramenten  
 sich selber zur Speisen  
 sein Leib zu beweisen,  
 dass sei sein genießen  
 in ihrem Gewissen.

5. Die also fest glauben  
 und beständig bleiben,  
 dem herren in allem  
 trachten zu gefallen  
 die werden mit freuden  
 auch von hinnen scheiden.

6. Denn bald und behende  
 kommt ihr letztes Ende;  
 da wird er vom Bösen  
 ihre Seel erlösen  
 und sie mit sich führen  
 zu der Engel Chören.

7. Wird von dannen kommen,  
 wie dann wird vernommen,  
 wenn die Toten werden  
 erstehn von der Erden  
 und zu seinen füßen  
 sich darstellen müssen.

8. Da wird er sie scheiden:  
 seines Reiches freuden  
 erben dann die frommen;  
 doch die Bösen kommen  
 dahin, wo sie müssen  
 ihr Untugend büßen.

9. Ei nun, herre Jesu,  
 richte unsre herzen zu  
 dass wir, alle Stunden  
 recht gläubig erfunden,  
 darinnen verscheiden  
 zur ewigen freuden.